

„Erfolgsstory“ für „Äpfel und Birnle“ : Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V. feierte zehnjähriges Bestehen

Ehrenmitgliedschaft für Gerlinde Hämmerle

„Erfolgsstory für Äpfel und Birnle“: In einer Feierstunde am 11. Mai 2006 präsentierte die Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe ihre zehnjährige Bilanz bei Erhalt von Streuobstwiesen in unserer Region und der Vermarktung des Endproduktes – den Äpfeln und Birnen als Saft. Bei dem Festakt überbrachte im Namen von Landrat Claus Kretz der Fachbereichsleiter Umwelt und Technik, Prof. Dr. Jörg Menzel die Glückwünsche und den Dank seitens des Landkreises Karlsruhe für das erfolgreiche Wirken des Vereins zur Erhaltung der Streuobstwiesen in unserer Region. „Der Erhalt der Kulturlandschaft, sowie die Sicherung einer Obsternte und das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen sind drei Schlagworte, die im Zusammenhang mit dem heutigen Jubiläum zu nennen sind,“ so Menzel. Im anschließenden Festvortrag erinnerte der erste Vorsitzende des Vereins, Hans-Martin Flinspach, an die Vereinsgründung am 8. Mai im Rathaus der Stadt Karlsruhe und die mühevollen Aufbauarbeit. Der Anlass zur Vereinsgründung war die gemeinsame Sorge um die vielfach bedrohten Streuobstwiesen. Er hob die weiteren wichtigen Funktionen neben der Obstproduktion hervor, von denen wir alle profitieren. Gerade jetzt zeigen die Wiesen ihren ganzen Charme für unsere Heimat und laden zum Wandern und Verweilen ein. „Durch die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit über den doppelten Marktpreis erreicht die Initiative die Motivation der Obstbauern zur Pflege. Sie sind emotional mit ihrer Obstwiese verbunden und pflegen sie selbst mit „Herzblut“. Dies bietet die Gewähr für Nachhaltigkeit in diesem dynamischen Lebensraum. So lässt sich auch der Generationensprung im Streuobstbau schaffen,“ betonte der Vereinsvorsitzende. Mit ihrem launischen Grußwort zeigte die langjährige Schirmherrin der Initiative die ehemalige Regierungspräsidentin, Gerlinde Hämmerle, ihre Liebe zu der heimischen Kulturlandschaft und hob die Bedeutung des Ehrenamts für die Gesellschaft, aber auch für die ehrenamtlich Tätigen hervor. Für die Stadt Karlsruhe überbrachte die Stadträtin Ute Müllerschön die Glückwünsche und den Dank von Oberbürgermeister Heinz Fenrich und dem Gemeinderat für die große Leistung des Verein. Aus eigener Erfahrung mit ihrem Projekt in Knielingen betonte sie den Wert der Obstwiesen für Mensch und Landschaft hervor.

Die Glückwünsche der 28 Mitgliedsgemeinden im Landkreis Karlsruhe überbrachte der Weingartener Bürgermeister Klaus-Dieter Scholz. Er erinnerte sich, dass er sehr früh erkannte, welche Chance die Arbeit des Vereins für die unsere Landschaft prägenden Streuobstwiesen bedeutet. Anlässlich der ersten Saftpräsentation durch Gerlinde Hämmerle im Herbst 1996 sei daher die Gemeinde Weingarten der Streuobstinitiative beigetreten.

Im Anschluss wurde Gerlinde Hämmerle für ihre spontane und anhaltende Unterstützung der Initiative bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung für die Vereinsziele mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. In der Laudatio hob der Vorsitzende hervor: „Wir können mit Sicherheit sagen, dass der Erfolg der Initiative in den entscheidenden Momenten wesentlich mit Ihnen verbunden ist. Ich darf Ihnen die Urkunde überreichen, mich bedanken und hoffe natürlich, dass Sie unsere Vereinsarbeit weiterhin so positiv begleiten“. Mit einem Glas „Birnle-Royal“ - Sekt mit einem Schuss Birnensaft - wurde zum Abschluss auf die Zukunft des heimischen Streuobstbaus angestoßen.